

Da der Antrag der CDU-Fraktion selbsterklärend sei, bittet Stv. Kuntze die Verwaltung alles dranzusetzen, die im Haushalt zu diesem Zweck veranschlagten Mittel auch ausgeben zu können.

Daraufhin teilt Bürgermeister Halbe mit, dass die obere Kommunalaufsicht ausdrücklich darauf verwiesen habe, dass vor dem Einreichen eines zustimmungsfähigen Haushaltssanierungsplanes eine vorzeitige Mittelfreigabe nicht erteilt werde.

Aufgrund der aufgeworfenen Thematik regt Stv. Retzer an, ein Merkblatt herauszugeben, in dem Pflanzen aufgeführt werden, welche von Rehen, Kaninchen usw. verschmägt werden. Dieses Merkblatt könnte mit fachkundigen Personen erstellt und an die Bürgerschaft herausgegeben werden.

Beschluss:

Der Rat beauftragt die Verwaltung, für die Freigabe der Mittel zur Sanierung der Friedhofszäune eine Einzelfallgenehmigung bei der Bezirksregierung zu beantragen.